



DIERSBACHER GEMEINDEZEITUNG

Folge 1/2014

Februar 2014

Neujahrsempfang 2014



IN DIESER AUSGABE:

Gemeindeamt Diersbach
Am Berg 5, 4776 Diersbach

TelNr.: 07719/7205
Fax: 07719/7392-30
mail: gemeinde@diersbach.ooe.gv.at
www.diersbach.at

Aus dem Gemeinderat	2
Wassermessertausch	3
Heizkostenzuschuss	4
Zeckenschutzimpfung	5
Reformprojekt Bezirksabfallverband	6
Silofoliensammlung	7
Fa. Gesund & Schön	8-9
Fotos Neujahrsempfang	10
Neues von den Vereinen	11-16
Veranstaltungen	17-20

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber : Gemeindeamt Diersbach
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI Walter Steininger,
Amtsl. Josef Peterbauer,
Hubert Pichler

Erscheinungsort: 4776 Diersbach



Bürgermeister DI Walter Steininger

Tel.: 0699/12660447

Aus dem Gemeinderat

Liebe Diersbacherinnen!
Liebe Diersbacher!

Am 24. Jänner lud die Gemeinde Diersbach zum traditionellen Neujahrsempfang in den Sitzungssaal des Gemeindeamtes. Der **Neujahrsempfang** dient einerseits dazu, allen zu danken, die beruflich, als Funktionäre oder ehrenamtlich für unsere Gemeinde tätig sind und andererseits dazu, um Persönlichkeiten, die sich um das öffentliche Leben besondere Verdienste erworben haben zu ehren.



Hager Stefan und Schmidseher Johann erhielten die Silberne Ehrennadel, Weiß Manfred und Ertl Anton den Silbernen Ehrenring der Gemeinde Diersbach.

Stefan Hager war fünf Jahre Kommandant der Feuerwehr Mitterndorf. Im Mittelpunkt seines Wirkens standen die Vorbereitungen für die Anschaffung des neuen Kleinlöschfahrzeuges.

Johann Schmidseher war als Obmann des Bienenzüchtervereines fünf Jahre oberster Imker der Gemeinden Diersbach und Sigharting.

Manfred Weiß war 25 Jahre lang Kommandant der Feuerwehr Diersbach. In dieser Zeit wurden sowohl die Feuerwehrgaragen als auch beide Fahrzeuge angeschafft. Außerdem hat sich Manfred Weiß besondere Verdienste um das Feuerwehrbewerbswesen im Bezirk erworben und zwar als Bewerbsteilnehmer, als Bewerbungsrichter und Bewerber.

Anton Ertl hat als Obmann des Pfarrgemeinderates Außergewöhnliches bei der Sanierung der Pfarrkirche und des Pfarrhofes geleistet. Er war nicht nur maßgeblich an der Planung und Organisation der Sanierungsarbeiten beteiligt, sondern hat selbst 2.300 Arbeitsstunden geleistet. Zudem ist er seit 24 Jahren Obmann des Kameradschaftsbundes und hat als Obmann der Katholischen Männerbewegung auch das Katholische Bildungswerk in Diersbach gegründet.

Ich darf auch an dieser Stelle den geehrten Personen im Namen der Gemeinde Diersbach noch einmal herzlich gratulieren.

Mit freundlichen Grüßen
euer Bürgermeister

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Freitag, 11. April 2014

Eine positive Überraschung stellt der vom Gemeinderat am 13. Februar genehmigte Rechnungsabschluss für das Jahr 2013 dar: entgegen den Prognosen im Voranschlag und im Nachtragsvoranschlag schrieb die Gemeinde Diersbach erstmals nach fünf Jahren wieder schwarze Zahlen.

Diersbach gehört als agrarisch strukturierte Gemeinde seit jeher zu den finanziell schwächeren Gemeinden. Trotzdem gelang es der Gemeinde lange Zeit, dank sparsamer Strukturen Haushaltsüberschüsse zu erwirtschaften. Die Finanz- und Wirtschaftskrise, gepaart mit einem Bevölkerungsrückgang, ließen der Gemeinde im Jahr 2009 aber keine Chance mehr, den Haushaltsausgleich zu schaffen. So hat Diersbach in den letzten vier Jahren rote Zahlen geschrieben. Auch für das Jahr 2013 sahen der Voranschlag und der Nachtragsvoranschlag noch einen Abgang vor. Daher war es etwas überraschend, dass der Rechnungsabschluss nun im ordentlichen Haushalt bei einem Budget von knapp 2,5 Millionen Euro einen Überschuss von 32.000 Euro ausweist.

Zu diesem guten Ergebnis haben, wie Bürgermeister Walter Steininger erläuterte, sowohl ein Plus auf der Einnahmenseite als auch Einsparungen bei einer ganzen Reihe von Ausgabenposten beigetragen. Vor allem hat sich das niedrige Zinsniveau bei den Darlehen sehr positiv ausgewirkt.

Auch der außerordentliche Haushalt weist ein Plus von 24.000 Euro auf. Dieses resultiert daraus, dass das Landes-Feuerwehrkommando ihre Subvention für das neue Kleinlöschfahrzeug der Feuerwehr Mitterndorf noch im alten Jahr ausbezahlt hat, während die Bezahlung des Fahrzeuges erst im Jänner fällig geworden ist. Vorhaben des außerordentlichen Haushalts waren neben der Ausfinanzierung älterer Projekte eine Erweiterung der Ortskanalisation zur Erschließung eines neuen Betriebsbaugebietes in Diersbach-Dorf, Straßenbaumaßnahmen sowie eine Hochwasserschutzmaßnahme am Schnolzenbach.

Auch der Schuldenstand entwickelte sich positiv; er ist im letzten Jahr um rund 120.000 Euro auf rund 2,2 Millionen Euro zurückgegangen. Allerdings haftet die Gemeinde auch noch für Schulden der gemeindeeigenen KG und des Reinhaltungsverbandes Pram-Pfudabach. Aber auch der Stand der Haftungen hat sich im letzten Jahr um rund 200.000 Euro auf 1,6 Millionen Euro verringert.

Vom Gemeinderat wurden sowohl der Rechnungsabschluss der Gemeinde als auch jener der gemeindeeigenen KG einstimmig genehmigt. Außerdem wurde beschlossen, dass ein Finanzierungsüberschuss bei den Kanalbaudarlehen in Höhe von 53.000 Euro für eine Sondertilgung verwendet wird.

Beschlossen wurde auch die Finanzierung eines Gemeindestraßenprogrammes. So sollen in den Jahren 2014 und 2015 insgesamt 160.000 Euro in den Ausbau und die Sanierung von Gemeindestraßen investiert werden. 140.000 Euro kommen dabei vom Land Oberösterreich.

Weitere Beschlüsse befassten sich mit einer Sonderwidmung für den Bau eines Pferdestalles in Raad und mit einer kleineren Erweiterung des Kanalnetzes in Alfersham. Auch die Übertragung einiger Entscheidungsbefugnisse vom Gemeinderat an den Bürgermeister im Zusammenhang mit dem neuen, ab dem Jahr 2014 geltenden Verwaltungsgerichtsverfahren wurde beschlossen. Diese vom Oö. Gemeindebund empfohlene Übertragung von Entscheidungsbefugnissen soll zu einer Beschleunigung von Verwaltungsverfahren beitragen.

Nächste Gemeinderatssitzung:

Donnerstag, 10. April 2014, 20.00 Uhr

Gemeindeförderung für Studentinnen und Studenten

Wir haben bereits in der November-Ausgabe der „Diersbacher Gemeindezeitung“ berichtet, dass es bei der Gemeinde Diersbach Überlegungen gibt, dass die Gemeinde Studentinnen und Studenten eine finanzielle Abgeltung für die wirtschaftlichen Nachteile, die sie durch eine Beibehaltung des Hauptwohnsitzes in ihrer Heimatgemeinde erleiden, anbietet. Gleichzeitig haben wir alle Studentinnen und Studenten eingeladen, uns ihre diesbezüglichen Erfahrungen bekanntzugeben.

In der Sitzung am 19.12.2013 hat sich der Gemeinderat mit dieser Angelegenheit befasst und aufgrund der eingelangten Erfahrungsberichte beschlossen, dass die Gemeinde Diersbach ab dem Jahr 2014 Studentinnen und Studenten, die ihren Hauptwohnsitz in Diersbach beibehalten bzw. anmelden, die dadurch verursachten Mehrkosten für öffentliche Verkehrsmittel an ihrem Studienort (z.B. „Semesterticket“ für die Wiener Linien) bis zu einem Betrag von jährlich 150 Euro ersetzt. Die Auszahlung dieser Förderung erfolgt gegen Vorlage eines entsprechenden Zahlungsnachweises.

Ärztliche Sonn- u. Feiertagsdienste

01./02.03.	Dr. Prammer, Diersbach, TelNr.: 07719/8444
08./09.03.	Dr. Lachmayr, Andorf, TelNr.: 07766/4005
15./16.03.	Dr. Schmidtseher, Suben, TelNr.: 07711/2228
22./23.03.	Dr. Fuchs, Rainbach, TelNr.: 07716/8188
29./30.03.	Dr. Hochhauser, St.Marienk. TelNr.: 07711/2207

Wasserzählertausch

Die Gemeinde Diersbach ist gesetzlich verpflichtet Wasserzähler, die für die Berechnung von Abwassergebühren herangezogen werden, alle 5 Jahre auszuwechseln.

Der Austausch wird von den Gemeindearbeitern vorgenommen und wird Anfang März mit dieser Austauschaktion begonnen.

Die Wasserzähler werden von der Gemeinde Diersbach angekauft und es wird eine jährliche Miete von € 9,90 eingehoben.



Gesunde Gemeinde

Der Einladung der Gesunden Gemeinde zum Impulsvortrag „**Wer kämpft kann verlieren, wer aufgibt hat schon verloren - Lebe deinen Traum**“ mit Walter Ablinger im Turnsaal der Volksschule folgten mehr als 130 Personen.

Ein herzliches Dankeschön für das rege Interesse!



Wir machen Meter geht in die zweite Runde!

Das „Gesunde Oberösterreich“ startet auch heuer wieder ab 26. März die Bewegungsinitiative „Wir machen Meter“. Die Gesunde Gemeinde Diersbach beteiligt sich auch wieder an dieser Aktion.

Der „**Wir machen Meter Pass**“ kann ab sofort beim Gemeindeamt abgeholt werden.

Mach auch du mit, denn jeder gesunde Meter steigert deine Fitness!



Alteisensammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Oberedt führt wie jedes Jahr auch heuer wieder eine Alteisen- und Altbatterien-sammlung im Gemeindegebiet durch, und zwar am

Samstag, den 12. April 2014

Anmeldungen:

Gemeindeamt Diersbach, Tel.: 07719/7205,
bei Hr. **Christian Kohlbauer**, Tel.: 0664/73793940

Autowracksammlung

Die Gemeinde organisiert wieder gemeinsam mit der FF-Oberedt und der Firma Gratz, Lambach, eine kostenlose Aktion zur Beseitigung von Autowracks. Anmeldungen nimmt die Gemeinde bis **Freitag, 28.03.2014** entgegen.



Mit der Anmeldung ist dem Gemeindeamt auch der Typenschein auszuhändigen. Da die Autowracks direkt ab Haus abgeholt werden, sind sie so bereitzustellen, dass sie problemlos aufgeladen werden können.

Neues von der Bücherei

Die Bücherei wird in den neuen und größeren Räumlichkeiten sehr gut angenommen und ist eine kleiner Treffpunkt geworden.

Passend für die ruhige Zeit finden hier Kinder, Jugendliche und Erwachsene alles über Bücher und Spiele für die Weihnachtsferien und lange Winterabende.



Jetzt ist auch mal Zeit für ein großes Danke an die vielen fleißigen Helfer vor, während und nach der Umbauzeit. Besonders bei den Einzugs- und Reinigungsarbeiten hatten wir viel Unterstützung. Ein besonderer Dank gebührt Martina Rossdorfer für ihr tolles und umsichtiges Engagement bei der Neugestaltung der Bücherei.

Wir freuen uns auf euren Besuch, jeden Sonntag von 9.00 bis 11.00!

Wir freuen uns auf euren Besuch, jeden Sonntag von 9.00 bis 11.00!

Das Büchereiteam

Heizkostenzuschuss 2013/2014

Die öö. Landesregierung hat auch heuer wieder für die Heizperiode 2013/2014 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen.



Wie wird gefördert?

Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2013/2014

- ⇒ in Höhe von **140 Euro** pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt,
- ⇒ in Höhe von **70 Euro** pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen diese Einkommensgrenzen um bis zu maximal 50 Euro überschreitet.

⇒

Diese Einkommensgrenzen betragen für:

- ⇒ Alleinstehende: **857,53€**
- ⇒ Ehepaare/Lebensgemeinschaften: **1.286,03 €**
- ⇒ pro Kind: **161,41 €**

Für eine Auszahlung des Heizkostenzuschusses muss ein Einkommensnachweis vorgelegt werden. Sie werden gebeten diesen gleich mitzubringen.

Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um den Hauptwohnsitz handeln und die Wohnung muss im Bundesland Oberösterreich sein. (Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich). Dieser Hauptwohnsitz muss während des Antragszeitraumes gegeben sein und zumindest für die Dauer von 2 Monaten bestehen bzw. bestanden haben

Die Antragsfrist läuft noch bis 15. April 2014

Der Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. **Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages).**

Fundgrube

- ⇒ **Lagerhalle** 350 m², Massivbau, 3 m Raumhöhe und Garage mit Montagegrube und Nebenraum in Mayberg Nr. 1 zu vermieten, TelNr.: 07276/4349
- ⇒ **Suche** Weidezaun (mit 220V Anschluss), TelNr.: 0650/7412052
- ⇒ **Verkaufe** Kreissägemotor mit Spannflansch, neu, für Sägeblatt 600—700 mm geeignet, 380 Volt, günstig abzugeben. TelNr.: 0650/7412052

Zeckenschutzimpfung

Wie bereits in den Vorjahren, wird auch 2014 in den meisten Gemeinden vom Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Schärding eine Schutzimpfung gegen Zecken angeboten.



In der Gemeinde Diersbach wird diese Impfung leider nicht mehr durchgeführt, allerdings können folgende Termine in den Nachbargemeinden wahrgenommen werden:

Andorf 18.03. Hauptschule 10.15 bis 12.00 h
Taufkirchen 07.04. Gemeindeamt 8.00 bis 10.30 h

Weitere Termine auf Anfrage beim Gemeindeamt!

Anmeldeformulare für die Impfung liegen am Gemeindeamt auf. Es werden keine persönlichen Einladungen ausgeschiedt. Jeder Impfwillige soll seinen Impfstatus anhand der Impfkarte überprüfen.

Impfschema:

Die Grundimmunisierung gegen FSME besteht aus 3 Teilimpfungen.

- ⇒ **1. Teilimpfung** ab dem vollendeten 1. Lebensjahr
- ⇒ **2. Teilimpfung** etwa 1– 3 Monat nach der 1. Teilimpfung
- ⇒ **3. Teilimpfung** 5-12 Monate nach der 2. Teilimpfung
- ⇒ **1. Auffrischung** 3 Jahre nach der 3. Teilimpfung
- ⇒ **Weitere Auffrischungen** alle 5 Jahre für Impflinge bis zum 60. Lebensjahr - alle 3 Jahre für Impflinge ab dem 60. Lebensjahr.

Kosten der Impfung:

- € 18,10 für Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr
- € 15,00 für Personen vom 15. bis zum vollendeten 16. Lebensjahr
- € 13,20 für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr
- € 3,63 für Impflinge lt. Sonderregelung ab dem 3. unversorgten Kind

Die Impfkosten sind bei der Impfung in bar zu bezahlen.

Zur Impfung sind unbedingt mitzubringen:

- ⇒ Anmeldeformular - vollständig ausgefüllt (liegt am Gemeindeamt auf)
- ⇒ Impfkosten in bar - wenn möglich , Betrag genau mitbringen
- ⇒ Zeckenschutz-Impfkarte (außer bei 1. Teilimpfung)

Mitteilung des Jägerschaft

Die Jägerschaft Diersbach lädt alle Grundbesitzer zum jährlichen Wildbretessen

**am Mittwoch, 12. März 2014
um 19:30 Uhr**

ins Gasthaus Schmidtseder „Wirt z`Waging“
recht herzlich ein.

Weiserflächenbegehung

Die alljährliche „Weiserflächenbegehung“ bildet die Grundlage für die Festsetzung des Jagdabschussplanes. Bei dieser gemeinsamen Begehung von Vertretern des Jagdausschusses, der Jagdgesellschaft und einem Sachverständigen der Bezirksforstinspektion wird die Verbissituation im Gemeindegebiet beurteilt.

Heuer findet diese **Weiserflächenbegehung** am

Montag, den 31. März 2014

mit Treffpunkt um 9.00 Uhr vor dem Gemeindeamt

statt. Jeder Grundbesitzer kann bei dieser Begehung teilnehmen.

Wer zusätzlich Flächen anschauen lassen will, soll sich bitte bis 30. März bei Jagdausschussobmann Franz Luger jun. unter der Tel.Nr.: 0676/7465232 melden.

Kindergartenanmeldung

Die Kindergartenanmeldung für das Jahr 2014/2015 findet am

**Donnerstag, den 6. März 2014
von 13.00 bis 16.00 Uhr**

im Büro des Kindergartens Diersbach statt.

Alle Eltern werden von der Gemeinde noch extra verständigt !

Geschäftsführerwechsel

Beim Brandschadenversicherungsverein Enzenkirchen wurde ein Geschäftsführerwechsel vollzogen.

Herr **Johann Kammerer** von der Raiffeisenbank Diersbach hat die Geschäftsführung von Herrn Mag. Alfred Ecker übernommen. Tel.-Nr. **07719 7267-12**, Handy **0676 8142 4608**

Die diesjährige Generalversammlung findet am **Sonntag, dem 23.03.2013 um 10 Uhr** im **GASTHAUS MAYR** in Enzenkirchen statt.



Reformprojekt des Bezirksabfallverbandes ab dem Jahr 2015 – die Gemeinde Diersbach macht mit

Im Rahmen des OÖ. Verwaltungsreformprojektes „Zukunft finanzieren, Zukunft erhalten“, wurde vom Land OÖ auch die kommunale Abfallwirtschaft evaluiert. Ergebnis dieser Analyse war, dass Optimierungs- und Einsparungspotenziale in einer weiteren Verlagerung von Aufgaben der Abfallwirtschaft von den Gemeinden hin zu den Bezirksabfallverbänden gesehen werden. Es erging daher von der Landespolitik der Auftrag an die Abfallverbände, Reformprojekte zu erstellen, mit denen einerseits die Gemeinden entlastet werden sollen und zum anderen den Bürgerinnen und Bürgern in den Bezirken einheitliche Leistungen zu einheitlichen Gebühren angeboten werden sollen.

Der Bezirksabfallverband (BAV) Schärding hat aufgrund dieses Auftrages sowie aufgrund eines Beschlusses der Bürgermeisterkonferenz ein Reformprojekt erstellt, welches eine Vereinheitlichung der abfallwirtschaftlichen Leistungen und Gebühren im gesamten Bezirk zum Ziel hat. Unter anderem sieht dieses Projekt ab dem Jahr 2015 eine einheitliche Organisation der Restabfall-Abfuhr durch den Abfallverband (einheitliche Abfuhrintervalle, gemeindeübergreifende Abfuhr ...), eine Vereinheitlichung von Freimengen beim Grün- und Strauchschnitt und eine Erweiterung der Biosackerlsammlung durch Einberechnung in die Grundgebühr vor. Dadurch können auch einheitliche Gebühren eingeführt werden, die vom BAV kalkuliert werden. Somit zahlen alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirkes für die gleichen Leistungen gleich hohe Gebühren, was nicht nur für Transparenz, sondern auch für Fairness sorgt.

In Diersbach ist aufgrund der ländlichen Struktur des Gemeindegebietes und von drei verschiedenen Abfuhrintervallen die Müllabfuhr im Vergleich zu anderen Gemeinden ziemlich teuer. Diersbach profitiert daher von einer Vereinheitlichung der Gebühren sehr stark. Laut Kostenrechnung ergibt sich für die Gemeindebevölkerung eine Kostenersparnis von insgesamt jährlich rund 5.600 Euro. Eine gravierende Änderung hat das Reformprojekt für die Gemeinde Diersbach allerdings zur Folge: Das 12-wöchentliche Abfuhrintervall, welches gesetzlich ohnedies bisher nicht zulässig gewesen wäre (das Oö. Abfallwirtschaftsgesetz sieht ein maximales Abfuhrintervall von 6 Wochen vor), kann nicht aufrechterhalten werden.

Der Gemeinderat hat am 19.12.2013 einer Beteiligung der Gemeinde Diersbach an diesem Reformprojekt unter der Bedingung zugestimmt, dass als Ersatz für die Abschaffung des 12-wöchentlichen Abfuhrintervalls 60 I-Tonnen zugelassen werden. Damit wird all jenen Haushalten, die mit einem 12-wöchentlichen Intervall ausgekommen sind, ein Anreiz geboten, weiterhin den Müll sorgfältig zu trennen. Die Mengengebühr für die Entleerung einer 60 I-Tonne wird rund zwei Drittel der Gebühr für eine 90 I-Tonne betragen.

Eine weitere Änderung wird sich außerdem bei der Finanzierung der vom BAV verrechneten Leistungen (Betrieb der Altstoffsammelzentren, Entsorgung von Sperrmüll, Bauschutt und Baurestmassen, Kompostierung, Abfallberatung, Verwaltungskosten usw) ergeben. Bisher hat die Gemeinde Diersbach diese Fixkosten zu einem Teil auf die Mengengebühr je entleerter Mülltonne umgerechnet und nur zu einem Teil als Grundgebühr verrechnet. Außerdem wurde die Grundgebühr nicht je Haushalt, sondern je Mülltonne verrechnet. Dies wird ab dem Jahr 2015 nicht mehr möglich sein, sondern werden entsprechend dem Verursacherprinzip mit der Mengengebühr nur mehr die reinen Kosten für die Müllabfuhr verrechnet und alle übrigen Kosten in einer Grundgebühr je Haushalt eingehoben.

Daraus ergibt sich folgendes Fazit: In Summe werden ab dem Jahr 2015 für die Gemeindebevölkerung von Diersbach die Kosten für die Abfallwirtschaft trotz zusätzlicher Leistungen deutlich sinken (voraussichtlich um mehr als 10 %), in Einzelfällen kann es aber durch die Abschaffung des 12-wöchentlichen Abfuhrintervalls und durch die Verrechnung einer Grundgebühr für jeden Haushalt trotzdem zu höheren Gebühren kommen.

Linienbusverbindungen

Ab 1.1.2014 hält der Bus der Linie 822 der Firma Glas auch am Bahnhof in Taufkirchen an der Pram. Damit ergeben sich einige Kombinationsmöglichkeiten mit der ÖBB-Strecke Linz-Passau.

Busverbindungen der Linie 822 mit der ÖBB-Strecke Linz-Passau ab 1.1. 2014 (nur Mo-Fr!)

Rasdorf/ Kopfling	Diersbach Schule	Taufkirchen Ort	Taufkirchen Bhf	Zug-Abfahrt	Linz an	
6.00	6.20	6.24	6.26	6.45-----	7.47	
6.15	6.45	6.50	6.53	7.07-----7.30	8.23	
		8.20	8.21	8.29-----	9.38	
14.15	14.40	14.45	14.47	14.51-----15.13	16.08	
				14.57-----		
Zug aus	Linz	Passau	Bus TkBhf	TkOrt	Diersb.Sch	Rasd/Kopfling
	Taufkirchen Bhf an		ab			an
		11.07 -----	11.09	11.10		
		13.07 -----	13.39	13.40	13.47	14.10
	16.40-----	16.49	16.50	16.57	17.20	
	17.07-----	17.39	17.40	17.47	18.10	
	17.23-----	17.39	17.40	17.47	18.10	

Wirt z'Wöging für seine Wildgerichte geehrt

Der „Wirt z'Wöging“ in Herrnberg gilt bereits seit mehreren Generationen schlechthin als „das Jägerwirtshaus“. Dazu gehört natürlich, dass gute Wildgerichte auf der Speiskarte stehen. Nun hat der Oö. Landesjagdverband dem Gasthaus die Auszeichnung „ausgezeichnete Wildgerichte-Küche“ verliehen.

Zur Tradition eines „Jägerwirtshauses“ gehört natürlich, dass so manches alte Rezept für Wildgerichte von Generation auf Generation übertragen wurde. Ein Beispiel dafür ist der „Paprika-Hase“, auf den sich nicht nur die Jäger beim „Schüsseltrieb“ anlässlich der Herbstjagden freuen, sondern der als besondere Gaumenfreude weitem herum seinesgleichen sucht.

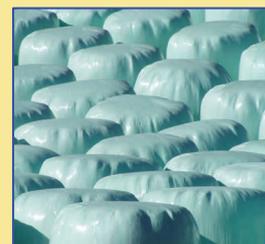
Seit Jahrzehnten ist es außerdem Tradition, dass sich die Jägerschaft von Diersbach am Abend vor dem Dreikönigs-Tag beim „Wirt z'Wöging“ bei einem Rehbraten zu einem „Jägerabend“ trifft. Heuer haben Bezirksjägermeister Johann Stadler und Jagdleiter Johann Steinmann diesen Jägerabend zum Anlass genommen, um im Namen des Oö. Landesjagdverbandes an die Wirtsleute Maria und Alois Peterbauer die Auszeichnung „ausgezeichnete Wildgerichte“ zu überreichen.



Foto (von links): Jagdleiter Johann Steinmann, Alois und Maria Peterbauer, Bezirksjägermeister Johann Stadler.

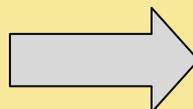
Silofoliensammlung:

Kostenlos abgeben – nur bei den Sammelstellen!



Mi. 12. März 2014
13:00 – 15:30 Uhr

STEININGER Walter, „Kobleder“,
Diersbach, Großwaging 7





Jetzt NEU in DIERSBACH

GSUND & SCHÖN GmbH
 4776 DIERSBACH, Dorf 14
 Tel.: 07719 / 86 888
 Fax: 07719 / 86 889
 Mail: office@gsund-und-schoen.at
 www.gsund-und-schoen.at

Im letzten Jahr haben wir viel Kraft, Energie und natürlich auch Geld in unseren neuen Betriebsstandort an der Ortseinfahrt nach Diersbach (Dorf) investiert und wir arbeiten nun seit 1. Jänner 2014 in den neuen Räumlichkeiten.

Es ist uns eine Freude, wie herzlich wir schon während der Bauphase und auch nach der Übersiedelung von vielen Menschen aus Diersbach und Umgebung aufgenommen wurden. Mein besonderer Dank gilt aber den Gemeindevertretern von Diersbach, allen voran Bürgermeister DI Walter Steininger, der uns von der Grundstückssuche bis zu den Behördenwegen immer unterstützt und gefördert hat.



Auch der Familie Elisabeth und Paul Mayr möchten wir auf diesem Wege für Ihre Bereitschaft zum Grundverkauf danken. Wir wissen mittlerweile, dass es für Landwirte nicht so einfach ist, einfach ein Grundstück zu veräußern, ohne Ersatzfläche dafür zu bekommen. Danke, dass Ihr uns trotzdem dieses wunderbare Grundstück verkauft habt!

Nun möchten wir uns bei Ihnen/Euch vorstellen, damit auch Ihr uns ein wenig kennen lernt:

GSUND & SCHÖN ist seit ca. 13 Jahren ein kleiner aber feiner Großhändler für kontrolliert biologische und natürliche Produkte.

Wir spezialisierten uns auf den Großhandel mit echter und fair zertifizierter Bio-Kosmetik. So kümmern wir uns um den weltweiten Generalvertrieb für die Marke **SANOLL-Biokosmetik** aus Tirol. Im März dieses Jahres wird die **DeaDia-Friseurkosmetik** ganz NEU auf den Markt gebracht. Durch die spezielle Rezeptur und das ausgeklügelte System wird DeaDia exklusiv nur für Natur- und Bio-Friseure angeboten.

SANOLL-Biokosmetik bietet ein Vollsortiment an Körperpflegeprodukten. So werden alle Bereiche von Kopf bis Fuß, von Frau bis Mann und vom Baby bis zur Oma bzw. Opa mit absolut natürlicher und gesunder Körperpflege abgedeckt. Besonders beliebt sind unsere Produkte bei Allergikern, bei Menschen mit Schuppenflechte oder Neurodermitis, sowie bei Menschen mit gereizter oder empfindlicher Haut. Daher exportieren wir zahlreiche Produkte nach Deutschland zu vielen Heilpraktikern, Gesundheitsberatern, Naturärzten und anderen naturheilkundlich interessierten Personen.

Zu unseren Vertriebspartnern zählen außerdem Natur- und Biofriseure, Bioläden, Reformhäuser, Apotheken, Naturkosmetiksalons, uvm.

Das Geheimnis des Erfolges unserer pflegenden Kosmetikprodukte liegt in der Einfachheit der Rezepturen! Wir lassen einfach die vielen – leider immer noch erlaubten hochtechnischen, chemischen oder synthetischen Hilfsstoffe wie z.B. Emulgatoren, Glycerin, Siliconöl, chem. Konservierungen oder Duftstoffe und noch vieles mehr weg. Unsere Erfahrungen haben gezeigt, dass oft genau diese denaturierten Inhalts- und Hilfsstoffe die körpereigenen Regulationsmechanismen stören können und so die Haut dann oft Reaktionen zeigen kann.



Wir wollen, dürfen und können keine Krankheiten heilen! Aber wir wollen absolut natürliche und wirklich milde Produkte anbieten, welche die körpereigenen Regulationsmechanismen möglichst wenig beeinflussen. So kann sich die Haut oft regenerieren, beruhigen und das ergibt meistens ein gesundes ausgeglichenes Hautbild.

Im

Rahmensortiment unseres Großhandels führen wir auch hochwertige Natur-Haarbürsten mit echter Wildschweinborste in allen erdenklichen Varianten. Handgemachte Holzkämme, Bade- und Massagebürsten, kunsthandwerklich gefertigten Haar- und Holzschmuck und vieles mehr aus dem umfangreichen Sortiment des deutschen Familienbetriebes **KostKamm** runden das Sortiment ab.



Ebenfalls aus Deutschland, genauer aus Solingen kommen die präzisen und langlebigen **Haarschneide-Scheren** der Weltmarke **Jaguar**. Auch hier führen wir ein ausgewähltes Sortiment durch alle Preis- und Qualitätsklassen.

Auf Grund meiner guten persönlichen Erfahrungen mit hochwertigen handgemachten **Bienenwachs-Ohrkerzen** bieten wir Ihnen auch hier einige Produkte der in diesem Bereich aufstrebenden Firma **pd-nature** aus Deutschland an.

Vom **Wegwarte**hof im schönen niederösterreichischen Waldviertel kommt nicht nur ein großer Teil der in den Kosmetikprodukten verarbeiteten biologisch-dynamischen DEMETER-Kräuter. Zur Abrundung und weil sie einfach gut schmecken bieten wir von diesem Bio-Hof auch handgepflückte **Kräutertees**, verschiedene **Kräutersalze** und ein kleines Sortiment der hochwertigen **Wegwarte**hof **Stutenmilch-Kosmetik** an.

GSUND & SCHÖN ist aber nicht nur ein international tätiger Großhändler. Durch unseren umfangreichen **Internetshop** erreichen uns auch Menschen aus der Ferne bequem und zuverlässig.

Hier im neuen Präsentationsraum in Diersbach kann zu den Öffnungszeiten gerne und jederzeit alles aus dem oben beschriebenen Sortiment begutachtet, teilweise auch getestet und natürlich gekauft werden!

Schöne Geschenkartikel, Fair-Trade-Biokaffee, Kristallsalze und biologische Braunhirse gibt es ebenfalls bei uns.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:

08:00 bis 17:00 Uhr

Freitag:

08:00 bis 13:00 Uhr

(oder nach Tel. Vereinbarung)

**Das GSUND & SCHÖN Team
freut sich auf Ihren Besuch,
wir beraten Sie gerne!**

13 Jahre
GSUND & SCHÖN
= **13% Rabatt**
auf Ihren Einkauf in
unserem Betrieb!

Gutschein ausschneiden und mitbringen!
Gültig bis 31.03.2014

Schnappschüsse vom Neujahrsempfang 2014



Die Gemeinde gratuliert,..

Zehnter Staatsmeistertitel für Peter Zauner:

Peter Zauner aus Diersbach ist bei den 57. Österreichischen Badminton-Staatsmeisterschaften im Herren-Doppel-Bewerb die Revanche für das Jahr 2013 geglückt. Im vergangenen Jahr musste er sich mit seinem langjährigen Doppelpartner Jürgen Koch aus Traun der niederösterreichischen Paarung Roman Zirwald/Daniel Grasmück geschlagen geben. Heuer agierten Zauner und Koch in den entscheidenden Phasen konzentrierter und routinierten und rangen Zirwald/Grasmück in einer 56-minütigen Dreisatz-Partie (21:17, 16:21, 21:14) nieder.

Peter Zauner, der im letzten Jahr den Schwerpunkt auf sein Studium und die Trainertätigkeit für den oberösterreichischen Badminton-Nachwuchs gelegt hat, erspielte damit seinen insgesamt zehnten Staatsmeistertitel.

Fotos (privat): Staatsmeister Peter Zauner (einmal mit Doppelpartner Jürgen Koch)



Neues von der Landjugend



Bei der Jahreshauptversammlung der Landjugend am 11. Jänner 2014 beim Wirt z'Waging wurden Johannes Kammerer und Stefanie Peterbauer als Leiter bzw. Leiterin wiedergewählt.

Neu in den Vorstand gewählt wurden Julia Kasbauer und Theresa Parzer!

Aus dem Vorstand ausgeschieden ist nach 4 Jahren Susanne Schlöglmann, sie unterstützte das Landjugendteam als Datenbankmanagerin. Agrarreferent Johannes Eder ist nach 5 Jahren ebenfalls aus dem Vorstand ausgeschieden!

Neues vom Seniorenbund

Seniorenbund Diersbach gratulierte Gemeindefarzt zum Sechziger!

Der Diersbacher Gemeindefarzt Dr. Michael Prammer feierte in diesen Tagen die Vollendung seines 60. Lebensjahres. Dr. Prammer ordiniert seit gut drei Jahrzehnten in Diersbach, womit er inzwischen bereits mehr als die Hälfte seines Lebens zum Wohle der Gemeindebevölkerung von Diersbach wirkt. Da sein Wirken insbesondere auch den älteren Menschen zugute kommt, stellte sich auch eine Abordnung des Seniorenbundes in der Ordination des Gemeindefarztes als Gratulant ein und dankte Dr. Prammer für seinen Einsatz für die kranken und betagten Mitbürger.



Seniorenbund bot Heimbewohnern ein paar gesellige Stunden:

Der Seniorenbund Diersbach gestaltete am 21. Jänner im Alten- und Pflegeheim Andorf einen geselligen Nachmittag. Der Seniorensingkreis und die Seniorenmusikkapelle des Diersbacher Seniorenbundes unterhielten die Heimbewohner mit alten Volksliedern, humorvollen Gedichten und flotten Musikstücken. Sogar getanzt wurde, wobei sogar auch die 94-jährige Anna Hager, vulgo Unterauzingerin von Hartwagen, einen Tanz mit Seniorenbundobmann Alois Schmidseher wagte. Das Heim revanchierte sich für den unterhaltsamen Nachmittag mit einer Einladung zu Kaffee und Kuchen.



Der Seniorensingkreis unterhielt die Heimbewohner mit alten Volksliedern.

Neues vom Musikverein

DANKE..

..für die Spendenfreudigkeit beim Neujahrsanblasen im Dezember 2013. Das Neujahrsanblasen bedeutet für uns eine wichtige Unterstützung in der Anschaffung der Trachten, Instrumente und des Notenmaterials und wir werden uns auch heuer wieder bemühen, unseren Dank bei diversen Anlässen das ganze Jahr über in musikalischer Weise zum Ausdruck zu bringen.

Wechsel an der Spitze des Musikvereins

Bei der Jahreshauptversammlung wurde unter anderem ein neuer Vorstand gewählt. **Sigrid Schaurecker**, welche die Geschicke des Musikvereins acht Jahre lang als Obfrau souverän gelenkt hatte, legte ihre Tätigkeit als Obfrau zurück, steht aber als Stellvertreterin ihrem **Nachfolger Johannes Gimplinger** weiterhin zur Verfügung.

Der Posaunist und Schlagzeuger ist bereits seit 17 Jahren aktiver Musiker des Vereins, 2011 legte er die Stabführerprüfung erfolgreich ab und wurde zum Stabführer-Stellvertreter bestellt. Seit 2013 ist Johannes Gimplinger auch Bezirksobmann des Blasmusikverbandes Schärding.



JMLA-Verleihung

Am Sonntag, den 9. Februar 2014 wurden im Riedauer Pramtalsaal die Jungmusiker Leistungsabzeichen verliehen! Vom Musikverein waren wir mit 7 MusikerInnen vertreten!



Das **JMLA in Bronze** haben erhalten:

Lang Michael, Trompete
Mayr Karl, Posaune (Sehr gut)
Steininger Jonas, Trompete (Gut)
Steinmann Jaris, Tenorhorn (Auszeichnung)

JMLA in Silber:

David Grüblinger, Trompete (Sehr gut)
Abraham Parzer, Horn (Sehr gut)

Dorothea Parzer erhielt auf der Oboe das **JMLA in Gold** (Sehr gut).

Wir gratulieren diesen Jungmusikern zu Ihren verdienten Auszeichnungen und wünschen Ihnen weiterhin viel Freude beim Musizieren.

Frühlingskonzert

Der musikalische Faden reißt nicht ab und es steht bereits das nächste Großereignis vor der Tür, nämlich unser Frühlingskonzert am **5. April 2014**.

Kapellmeisterin Dorothea Parzer und ihre Musiker sowie die Jugendkapelle unter der Leitung von Abraham Parzer und Katharina Schnetzinger versprechen wieder ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm.

Neues von den Feuerwehren

Ehrungen bei der Feuerwehr Oberedt

Auszeichnungen und Ehrungen standen im Mittelpunkt der Jahresvollversammlung der Feuerwehr Oberedt am 8. Februar.

Eine besondere Ehrung wurde Hubert Pichler, der bereits sechzig Jahre der Feuerwehr angehört, zuteil. Die Oö. Feuerwehrdienstmedaille für 25 Jahre überreichten Bezirksfeuerwehrkommandant Alfred Deschberger und Bürgermeister Walter Steininger an Rudolf Hauzinger, Harald Mayrhofer, Alfred Schneglberger und Hermann Schmiedbauer jun. Auch zwei Bezirks-Verdienstmedaillen wurden für besondere Verdienste überreicht, und zwar jene II. Stufe an Markus Stadler und jene III. Stufe an Josef Grüblinger.

Von der Jugendgruppe erhielten Christine Ertl, Isabel Kasbauer, Victoria Kohlbauer und Daniel Scheuringer die erste Erprobung, Dominik Boxrucker, Tobias Mayrhofer und Jan Stadler die dritte Erprobung und Stefan Hauzinger, Michael Lang und Marlene Schmiedbauer die vierte Erprobung.

Mit besonderem Stolz erwähnte Kommandant Christian Kohlbauer bei seinem Rückblick auf das vergangene Jahr, dass von der Jugend und den aktiven Mitgliedern insgesamt 39 Leistungsabzeichen absolviert wurden. Besonders aktiv war die Wehr auch im Bewerbungsgeschehen, indem die Feuerwehr Oberedt bei den Abschnitts-, Bezirks- und Landesbewerben mit jeweils drei Aktivgruppen und einer Jugendgruppe vertreten war.



Foto (jeweils von links) vorne **Hubert Pichler, Alfred Schneglberger, Rudolf Hauzinger und Josef Grüblinger**; hinten **Bezirksfeuerwehrkommandant Alfred Deschberger, Harald Mayrhofer, Hermann Schmiedbauer, Markus Stadler, Kommandant Christian Kohlbauer und Bürgermeister Walter Steininger**.

Jahresvollversammlung der FF Mitterndorf

Am 10.01.2014 fand die Jahresvollversammlung statt. Wir konnten als Ehrengäste BM DI Walter Steininger, die Leiter der Einsatzorganisation Rotes Kreuz und Polizei entschuldigen, Abschnittskommandant BR Norbert Haidinger, die Kommandanten der FF Diersbach HBI Hannes Hagen und der FF Oberedt HBI Christian Kohlbauer, begrüßen. Es wurde ein Rückblick über das vergangene Jahr gezogen. Wir leisteten 2013 Hilfe bei 2 Brand- und bei 16 Technischen Einsätzen mit gesamt 360 Mannstunden. Neben diesen Einsätzen wurden unzählige Stunden bei Übungen, Schulungen sowie bei den Bewerbungsvorbereitungen geleistet. Ein weiterer Schwerpunkt lag in der Jugendarbeit. Im Zuge dieser Vollversammlung wurde das Goldene Jugendleistungsabzeichen FM Katrin Schild durch BR Haidinger überreicht, gleichzeitig wurde auch Katrin angelobt und in den Aktivstand überstellt.



Befördert wurden OFM Daniel Mayr und Josef Dirnberger zum HFM, FM Sophie Egger vom FM zum OFM. **Geehrt wurden für langjährige Mitgliedschaft Rudolf Parzer für 50 Jahre, Walter Fischer für 40 Jahre und Rainer Friedl für 25 Jahre.**

Der Mitgliederstand beträgt 89 Mitglieder 12 in der Jugend 59 Aktive und 18 in der Reserve zum Stichtag 31.12.2013.

Fahrzeugübernahme KLF-A der FF Mitterndorf

Am 12. Dezember 2013 konnte das neue KLF-A von der Firma Rosenbauer nach langjähriger Planung in St. Pölten übernommen werden. Zu der allgemeinen Pflichtausrüstung konnten wir das neue Fahrzeug mit einer Schaumschnelllöscheinrichtung, die vor allem bei Klein- und Zimmerbränden sowie bei Fahrzeugbränden rasche Brandbekämpfung ermöglicht, damit größere Schäden vermieden werden können. Weiters ist das Fahrzeug mit einer Umfeldbeleuchtung, die den heutigen Stand der Technik entspricht, ausgestattet. Ein weiteres Augenmerk wurde bei der Ausstattung auf die Absicherung der Einsatzstelle durch Bodenblitzer und Verkehrsleitkegel gelegt. Die Gesamtkosten des neuen Fahrzeuges belaufen sich auf rund 130.000 Euro, die zu rund je 1/4 vom Land, Feuerwehrverband, der Gemeinde und von der Feuerwehr getragen wurden.



Neues von der Goldhaubengruppe

Humanitätsmedaille des Landes für die Goldhaubengemeinschaft Unteres Innviertel

Im Rahmen einer Feierstunde überreichten am 16. Jänner Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Ackerl im Landhaus in Linz an die Bezirksobfrau der Goldhaubengemeinschaft Unteres Innviertel, Erni Schmedleitner, die Humanitätsmedaille des Landes Oberösterreich.

Das Land würdigte damit die jahrelangen Verdienste der Goldhaubengemeinschaft im Sozialbereich. Neben den vielen Spenden an sozial karitative Einrichtungen und Institutionen wurden in der Laudatio vor allem auch die jährlichen Ausflüge mit den Klienten der Lebenshilfe Eggerding und Münzkirchen gewürdigt. Wie Landeshauptmann Dr. Pühringer und sein Stellvertreter, Soziallandesrat Ackerl, betonten, könnte im Land vieles nicht umgesetzt werden, würde es nicht die Menschen geben, die ehrenamtlich für mehr Lebensqualität oder eine entscheidende Verbesserung der Lebensbedingungen benachteiligter Gruppen unserer Gesellschaft eintreten. Die Goldhaubengemeinschaft Unteres Innviertel wurde ersucht, in ihrem sozialen Engagement zum Wohl der Mitmenschen weiterhin aktiv zu sein.



Spende der Goldhaubenfrauen

Goldhaubengruppe Diersbach 



Die Goldhaubengruppe Diersbach hat anlässlich ihrer Jahreshauptversammlung am 8. Februar der Obfrau der Katholischen Frauenbewegung Diersbach, Gerlinde Kasbauer, stellvertretend für die Pfarre, einen Scheck über **700 Euro** überreicht. Die Spende ist für den Ankauf von Geschirr und anderem Zubehör für die Pfarrküche bestimmt. Diese Pfarrküche war im Zuge der Pfarrhofsanierung für gemeinnützige Veranstaltungen im Pfarrsaal errichtet worden.

Foto: Goldhaubenobfrau Erni Schmedleitner (links) überreicht den Spendenscheck an die KFB-Obfrau Gerlinde Kasbauer.

Fit ins Wochenende mit Rumpfkrafttraining

TAEKWONDO-Diersbach bietet an Samstagen ein Intermittierendes Rumpfkrafttraining an.

Meist werden bei geübten Sportlern nur die außen liegenden, kräftigen Muskelstrukturen trainiert. Um eine Kraftübertragung einer Bewegung zu erreichen ist jedoch oft der Rumpf im Spiel. Mit dem Intermittierenden Rumpfkrafttraining werden tieferliegende und auch diagonalverlaufende Muskelstrukturen gestärkt. Dysbalancen aufgrund einseitiger Belastung (z. B. Tennis) werden ausgeglichen und dadurch sportliche Leistungsfähigkeit und das allgemeine Wohlbefinden erhöht.

Für Untrainierte ist Rumpfkrafttraining eine ideale Möglichkeit Verspannungen zu lockern und mehr Beweglichkeit zu erlangen. Ungeübte Personen werden auch die allgemeine Kondition verbessern und mehr Freude am Alltag gewinnen. Auch bei Problemen mit der Wirbelsäule kann eine Besserung eintreten.

Es sind sowohl geübte Sportler, also auch Untrainierte, eingeladen ihre Rumpfkraft zu stärken. Die Belastung wird auf den jeweiligen Trainingszustand abgestimmt.



Vorerst sind 8 Trainingseinheiten vorgesehen.

Beginn: **Samstag 14. März**
 Uhrzeit: **7:30 Uhr**
 Ort: **Turnsaal der VS Diersbach**
 Kosten: **2,- € pro Training;** Mitglieder von Taekwondo-Diersbach frei;
 Info: **Bernhard Kothmayr 0664 / 198 62 69**

Los geht's ab 14. März **Fit ins Wochenende** zuerst Morgensport mit Rumpfkrafttraining, dann frisches Brot und Gebäck kaufen und kräftig Frühstücken.

Fit ins Wochenende eine Veranstaltung von
 ASVÖ Taekwondo-Diersbach

ASVÖ
 OBERÖSTERREICH





Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

TEXTILIENSAMMLUNG

Liebe(r) Bürger(in)!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG (07242/77977-48, www.lavu.at) statt. Die zur Verfügung gestellten Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich) sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis am Vorabend bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Tragbare und saubere SCHUHE,
paarweise gebündelt
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ Sauberes BETTZEUG, BETTFEDERN
im Inlett
- ✓ Vorhänge, Tischwäsche

Was darf nicht hinein:

- ✗ KAPUTTE, VERSCHMUTZTE, NASSE oder
SCHIMMELIGE KLEIDUNG/SCHUHE
- ✗ STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- ✗ SKI-, SNOWBOARD und
EISLAUFSCHUHE
- ✗ SCHUHEINLAGEN

Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer,...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in Osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

TERMIN: Donnerstag, den 3. April 2014
(Textilsäcke sind am Gemeindeamt erhältlich)

SAMMELSTELLE: Bauhofgebäude, Am Bach 2
(bitte bis spätestens am Vorabend abgeben)!

Den befüllten Textilsack bitte gut verschnüren und nur für die Gemeinde-Sammlung der
OÖ. LAVU AG verwenden !



Ein Service der kommunalen Abfallwirtschaft!

**INFORMIEREN
und GEWINNEN!**
Vortragsreihe „Pflege“
Tipps und Tricks
von Pflegeprofis

TAG DER PFLEGE AM 12. MAI

Das LKH Schärding lädt Sie sehr herzlich zum Besuch dieser kostenlosen Vortragsreihe ein. Sie erfahren bei den Vorträgen Wissenswertes rund um das Thema „Pflege“.

Zudem findet am 12. Mai 2014 am LKH Schärding der „Tag der Pflege“ statt, bei dem Ihnen unsere Pflegeexpertinnen alle Fragen rund um das Thema Pflege beantworten. Im Rahmen der Veranstaltung erfolgt ein **Gewinnspiel** mit einem **100 Euro Gutschein der Therme Geinberg als Hauptpreis** und vielen weiteren Sachpreisen.

Die Veranstaltungen

Die Vorträge finden im Veranstaltungssaal (EG) des LKH Schärding statt; Beginn ist jeweils um 19 Uhr.

Mini-Pflege-Pass

Den Mini-Pflege-Pass erhalten Sie bei den angeführten Veranstaltungen sowie im LKH Schärding. Im Pass werden die von Ihnen besuchten Vorträge eingetragen.

Gewinnspiel

Voraussetzung für die Teilnahme am Gewinnspiel sind 4 von 6 besuchten Vorträgen und die Anwesenheit bei der Verlosung am Tag der Pflege.

26. Februar 2014

Gesundheitsfördernde Bewegung mit reduzierter Anstrengung

Referenten: DGKS Claudia Ornetsmüller, MH Kinaesthetics Grundkurs Trainerin Pflege und DGKS Rita Braid von der Arbeitsgruppe Kinaesthetics



12. März 2014

Aromapflege & Überleitungspflege

Referentin: DGKS Katharina Pichler, Überleitungspflege am LKH Schärding



26. März 2014

Kontinent bis ins hohe Alter

Referentin: DGKS Waltraud Oberauer, Stoma- und Inkontinenzschwester am LKH Schärding



9. April 2014

Der Fuß des Diabetikers – von der Bagatelle zum Supergau

Referentin: DGKS Brigitta Wirth, akademisierte, TÜV Austria zertifizierte Wundmanagerin am LKH Schärding



23. April 2014

Pflegetipps für zu Hause

Referenten: DGKS Claudia Schmid, MHPE und Julia Zehetmeier, MSc, Pflegepädagoginnen an der allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflegeschule Schärding



7. Mai 2014

Demenz – ein Schicksal, das jeden treffen kann

Referentin: Mag. Martina Bruckner, Pflegedirektorin des LKH Schärding



Goldhaubengruppe Diersbach



Liebe Diersbacherinnen und Diersbacher !

Herzliche Einladung zur Fahrt ins neue Musiktheater nach Linz zur

Operette die FLEDERMAUS

von Johann Strauss

Wir laden alle interessierten Diersbacherinnen und Diersbacher herzlich ein, in der Karwoche und zwar am Mittwoch den 16. April, Beginn: 19.30 Uhr, bei der Aufführung der wunderschönen Operette "DIE FLEDERMAUS" von Johann Strauss mitzufahren.

Die Abfahrtszeit in Diersbach wird, je nach Witterung entweder um 15.00 Uhr (Stadtbummel usw... möglich) oder 17.00 Uhr sein d.h. diese wird dann jeweils kurzfristig persönlich oder telefonisch mitgeteilt.

Nachdem wir nur mehr begrenzte Kartenzahl reserviert haben bitte bis spätestens 9. März bei Erni Schmiedleitner (07763 2500) oder Ingrid Straif, Kalling (0680 1307414), jeweils abends, anmelden.

Da wir einen Gruppenrabatt bekommen kosten die Karten, bei einem schönen Sitzplatz inclusive Bus, € 40,00 höchstens € 45,00.

Einen schönen Operettenabend wünscht euch die Goldhaubengruppe Diersbach!



VERANSTALTUNGSKALENDER

Termine	Veranstaltungen	Wo, Wann
MÄRZ	02.03. Mostkost der Landjugend	Gasthaus Schmidtseder, 10.00 Uhr
	04.03. Kinderfasching der VS Diersbach	Turnsaal, 14.00 Uhr
	04.03. Faschingsspaß beim Stiegenwirt	Stiegenwirt, 14.00 Uhr
	06.03. Frauenbildungstag der KFB	Schloss Zell/Pr., 8.30 Uhr
	06.03. Kindergartenanmeldung	Kindergarten, 13.00 bis 16.00 Uhr
	07.03. Exkursion der Ortsbauernschaft	
	08.03. JHV der Imker	Gasthaus Peterbauer, 13.30 Uhr
	08.03. Vollversammlung der FF Diersbach	Stiegenwirt, 20.00 Uhr
	09.03. Einkehrtag für Männer, Frauen u. Jugendliche	
	10.03. JHV des Seniorenbundes	Gasthaus Jell, 12.00 Uhr
	14.03. 1. Kreuzwegandacht der KMB	Pfarrkirche, 19.00 Uhr
	14.03. Atemschutzschulung FF Oberedt	Feuerwehrhaus
	15.03. JHV des Fischereivereines	Gasthaus Peterbauer, 19.30 Uhr
	15.03. Tanzparty	Gasthaus Stiegenwirt
	16.03. Benefizkonzert der Goldhaubengemeinschaft	Schloss Zell/Pr.
	16.03. Fastensuppe der KFB	Pfarrsaal
	23.03. Kinderwortgottesdienst	Pfarrsaal, 9.30 Uhr
	23.03. Märzenbier	Gasthaus Jell
	28.03. Monatsübung der FF Oberedt	Feuerwehrhaus
	29.03. Dekanatsbesinnungsnachmittag der KFB, KMB	Pfarrsaal Raab
29.-30.03. Frühlingsschmankerl mit Märzenbier	Gasthaus Peterbauer	

Alte Volksmusik und
neue Lieder aus Österreich

Samstag
08. März
20.00 Uhr

Stadler Wirt
Taufkirchen/Pr.

Eintritt: AK: € 12,-
WK: € 10,- | Schüler frei

Vorverkauf bei den
Raiffeisenbanken
des Bezirkes
Schärding
und den Chor-
mitgliedern.

QUERGSUNGA

Chor Diagonal
Männerchor Taufkirchen
Taufkirchner Zeche
Andorfer Musikanten



Kinderfasching

der VS Diersbach
am Dienstag, 4. März 2014,
um 14.00 Uhr, Turnsaal

Die Kinder der VS Diersbach freuen
sich auf euer Kommen und sorgen für
gute Unterhaltung!

